



listen to berlin!

Die Berlin Music Commission sucht den brandneuen Sound Berlins

Berlin, 20. Mai 2014 – Berliner Künstler, Labels, Verlage und Produzenten können ab sofort wieder aktuelle Tracks von elektronischer Musik über Indie Rock, Hip Hop bis World Music für die "listen to berlin 2014/15" einreichen. "listen to berlin" erscheint auf dem Label Piranha Musik zur Berlin Music Week im September 2014 und wird danach weltweit auf diversen Messen, Festivals, Kongressen und Branchenveranstaltungen präsentiert.

„Seid dabei auf der neuen 'listen to berlin' Compilation! Wir freuen uns schon riesig auf den frischen Berliner Sound des Jahres 2014. Mit der Compilation 'listen to berlin' verbeugt sich die Berliner Musikwirtschaft vor ihren Künstlern. Auch bei der siebten Auflage des erfolgreichen Hauptstadtsamplers tut die BMC ihr Bestes, die innovativsten Musiker der deutschen Musikhauptstadt bei ihrer weiteren Entwicklung wirkungsvoll zu unterstützen. Wir sind gespannt auf Eure Einreichungen!“ erklärt Olaf Kretschmar (Vorstand der Berlin Music Commission).

Die Fachjury – Uli Haeflinger (FluxFM), Julia Gudzent (Melt! Booking, First We Take Berlin), Dirk Schade (pankow entertainment), Alexander Walter (WOMEX), Gudrun Gut (Monika Enterprise) und Olaf Kretschmar (Berlin Music Commission) – sichtet die Bewerbungen und wählt 18 Tracks für die Compilation aus. Viele Künstler vorheriger Ausgaben konnten sich bereits national und international einen Namen machen, z.B. Brandt Brauer Frick, Oliver Koletzki, Bodi Bill, Bonaparte, Matias Auayo oder Jaque.

Über die Berlin Music Commission:

Als hauptstädtisches Musiknetzwerk vertritt die BMC die Interessen kleiner und mittelständischer Akteure der Musikwirtschaft Berlins und bringt lokale und internationale Partner zusammen. Aufgaben des Netzwerks sind die Verbesserung der Position der lokalen Musikwirtschaft gegenüber Politik, Banken und Sponsoren und das Marketing für Musikproduktionen, Dienstleistungen und Veranstaltungen der Netzwerkpartner. Ziel der Maßnahmen ist die Schaffung einer professionellen Basis für Kooperationen und Kampagnen zur Erschließung neuer Märkte und die Stärkung des Musikstandorts Berlin. Mehr Infos zur Berlin Music Commission und dem Projekt „listen to berlin“ unter: www.berlin-music-commission.de

Kriterien zur Einreichung.

- Bands, Musiker/innen, Labels & Produzenten können Bewerbungen einreichen, vorausgesetzt die Künstler haben ihren Wohnsitz in Berlin
- Künstler mit oder ohne einem Label-Vertrag können teilnehmen
- Kein Signing bei einem Major-Label
- Bitte nur einen Titel einreichen
- Aufnahmen technisch veröffentlichungsreif (keine Demos!)

- Rechteinhaber stellen Aufnahmen kostenfrei zur Verfügung (GEMA-Abgaben werden von der BMC übernommen)
- VÖ-Termin nicht vor dem 01.01.2013
- Künstler der „listen to berlin“ Compilation 13/14 können auf der aktuellen Produktion leider keine Berücksichtigung finden
- Vollständiges digitales Material als E-Mail verschicken
- Sofern vorhanden - physisches Album per Post an Piranha Musik.

Jeder Vorschlag muss folgendes Material umfassen.

- Musikaufnahme als MP3 (320 bps, maximal 5 Min./Titel)
- Künstler-Info (deutsche & englische Version) + Künstler-URL
- Pressefoto + ggf. Albumcover jeweils als jpg 300 dpi max. 2 MB
- Kontakte + Adressen der Rechteinhaber
- Titelfinfos: Künstler, Musiktitel (Komponist, Texter, Arranger), Titellänge, Veröffentlichungsjahr, ggf. Albumtitel und ISRC-Nummer
- ggf. Label, Label-LC, Label-URL, Musikverlag, Verlags-URL
- Alle Dateien müssen mit dem Namen des Künstlers gekennzeichnet werden.

Alles Material bitte an folgende Emailadresse senden:
cd@berlin-music-commission.de

Sofern vorhanden - bitte physisches Album an folgende Adresse schicken:

Piranha Musik
 Projekt: listen to berlin 2014/15
 Kreuzbergstr. 30
 10965 Berlin

Einsendeschluss: **Sonntag, der 22.06.2014** bis 24 Uhr.
 Eingesandtes Material kann leider nicht zurück geschickt werden.

Ein Projekt der Berlin Music Commission in Kooperation mit Piranha Musik. Gefördert durch die Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten.



Medienkontakt:
 Jana Rahmlow, jana@berlin-music-commission.de, Tel. 030 86 43 15 15